

## Vier bunte Seen

Schlagwörter: [See](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

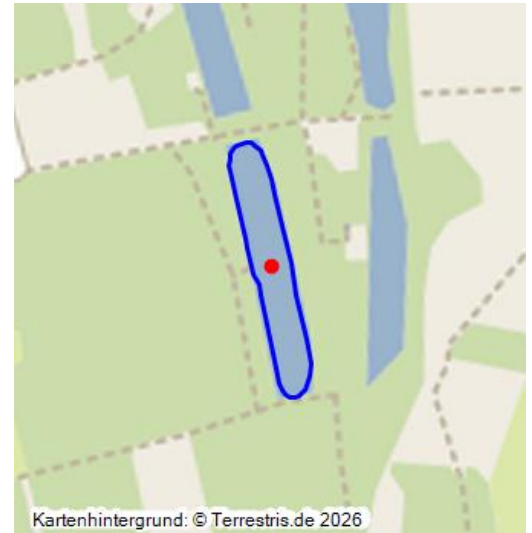
Gemeinde(n): Felixsee

Kreis(e): Spree-Neiße

Bundesland: Brandenburg



Vier bunte Seen  
Fotograf/Urheber: Kirsten Krepelin



Der vom Landesanglerverband Brandenburg e.V. unter dem Namen Ententeich geführte Tagebaurestsee ist ein Restloch einer Bergbaumulde der Grube Elster. Das Ufer des von Nord nach Süd ausgedehnten schmalen Sees ist von Bäumen umstanden. Die Benennung der Seengruppe hat ihren Ursprung in der stark unterschiedlichen Wasserfärbung der vier direkt nebeneinander liegenden Seen. Die vier bunten Seen stellen eine kulturlandschaftliche Situation von hohem Wiedererkennungswert dar. Die Färbung ist abhängig vom pH-Wert, von Mikroorganismen, dem Mineralgehalt und der Temperatur. Der Ententeich erscheint eher dunkelbräunlich.

### Datierung:

- Entstehung: um 1900

### Quellen/Literaturangaben:

- LMBV Layer: LBGR Beeinflussungsgrenzen Altbergbau

**BKM-Nummer:** 32000827

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

## Vier bunte Seen

**Schlagwörter:** See

**Ort:** Reuthen

**Fachsicht(en):** Denkmalpflege

**Erfassungsmaßstab:** Keine Angabe

**Erfassungsmethoden:** Übernahme aus externer Fachdatenbank

**Koordinate WGS84:** 51° 34 37,55 N: 14° 33 36,43 O / 51,5771°N: 14,56012°O

**Koordinate UTM:** 33.469.518,21 m: 5.714.095,14 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 5.469.641,88 m: 5.715.936,67 m

### Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Vier bunte Seen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32000827> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

